

# PRODUKTINFORMATIONEN

## GLASCONAL AIRMIX PLUS

### Anwendungsbereich

GLASCONAL AIRMIX PLUS ist ein pumpfähiges Füllmaterial für Dämm- und Ausgleichsschichten zum Ausgleich von Unebenheiten z.B. gemäß der DIN 18202, bei Rohren und Kabelkanälen etc. auf dem Untergrund, zur Ausbildung eines Gefälles auf tragfähigen Untergründen, zwischen Balkenlagen oder auch als Hinterfüllung.

### Eigenschaften

- Wärme und Trittschall dämmende Eigenschaften, je nach Variante (siehe Tabelle)
- Hohe Druckbelastbarkeit
- Brandschutzklasse E gem. DIN EN 13501-1 (Ausführungstyp Thermo, Forte, Extrem)
- Brandschutzklasse A2 gem. DIN EN 13501-1 (Ausführungstyp Fire Protect)
- Leichter Baustellenverkehr möglich, je nach Variante
- Innen und Außenbereich im Neu- und Altbau
- Gemäß DiBt in Prüfung: Nummer II51-.23.11-791

GLASCONAL AIRMIX PLUS besteht aus einem recycelten EPS-Granulat in abgestimmter Sieblinie, sowie einer integrierten Zusatzmittelkomponente. Somit sind nur komplette 200 Liter Granulatsäcke (keine Anbrüche) zu verwenden und keine weiteren Zusätze.

GLASCONAL AIRMIX PLUS ist eine schnell belegreife und schnell erhärtende, hydraulisch gebundene Ausgleichsschicht. Das Produkt ist bei erdfeuchtem Einbau schnell begehbar und kann, je nach Variante, ab 4 Std mit der weiteren Fußbodenkonstruktionen versehen werden.

### Verarbeitung

Der gebundene Ausgleichsmörtel kann mit allen geeigneten Misch- und Fördermaschinen hergestellt und gefördert werden. Hierbei ist, je nach Estrichmaschine, die Oberluft zu öffnen und die Unterluft reduziert einzusetzen. Maschinen mit Automatikverschlüssen sind auf den geringeren Förderdruck einzustellen. Die Verarbeitung des Mörtels erfolgt auf die gleiche Art und Weise wie bei herkömmlichen konventionellen Estrichen. Bei Schichtstärken oberhalb von 100 mm ist der Ausgleichsmörtel während des Einbauvorgangs zu verdichten.

### Feuchtigkeit/Belegreife

In der Praxis hat sich die CM-Methode zur Prüfung der Restfeuchte am eingebauten GLASCONAL AIRMIX PLUS bewährt. Die Einwaage beträgt 10g und wird über den gesamten Querschnitt entnommen. Bei einer Druckanzeige von max. 1,2 bar ist die Belegreife erreicht. Alternativ empfehlen wir die Sichtprüfung, bei der ein Stück 10x10cm mit scharfem Messer über die gesamte Einbaudicke vorsichtig herausgeschnitten wird. Zeigt sich über den gesamten Querschnitt eine gleiche Farbgebung wie in der oberen Randzone, lässt dies auf eine gleichmäßige Trocknung schließen.

### Technische Daten

Lieferform:	Granulat
Farbe:	unterschiedlich - produktspezifisch
Spez. Gewicht:	ca. 20-25 kg/m <sup>3</sup>
Verpackung:	Einwegsäcke mit 200 l
Haltbarkeit:	12 Monate bei trockener, kühler Lagerung

# PRODUKTINFORMATIONEN

## GLASCONAL AIRMIX PLUS

### Mischempfehlungen / Varianten

1. Das Granulat (200 Liter Sackinhalt) zu etwa 70 % in den Mischbehälter einfüllen
2. Zement in der erforderlichen Menge zugeben
3. 2/3 des benötigten Anmachwassers langsam zugeben
4. Restliches Granulat zugeben
5. Restliches Wasser zugeben und nachmischen lassen

<b>Thermo</b>	<b>je m<sup>3</sup></b>	<b>je Pumpe</b>
GLASCONAL AIRMIX PLUS	1-1,1 m <sup>3</sup>	200 l Sack
CEM I 32,5 R / CEM I 42,5R	125 kg	25 kg
Wasser	50 - 60 L	10 - 12 L

<b>Forte</b>	<b>je m<sup>3</sup></b>	<b>je Pumpe</b>
GLASCONAL AIRMIX PLUS	1-1,1 m <sup>3</sup>	200 l Sack
CEM I 32,5 R / CEM I 42,5R	250 kg	50 kg
Wasser	90 - 100 L	18 - 20 L

<b>Fire Protect</b>	<b>je m<sup>3</sup></b>	<b>je Pumpe</b>
GLASCONAL AIRMIX PLUS	1-1,1 m <sup>3</sup>	200 l Sack
CEM I 32,5 R / CEM I 42,5R	325 kg	75 kg
Wasser	130 - 150 L	26 - 30 L

<b>Extrem</b>	<b>je m<sup>3</sup></b>	<b>je Pumpe</b>
GLASCONAL AIRMIX PLUS	1-1,1 m <sup>3</sup>	200 l Sack
GLASCOFLOOR EXTREM	250 kg	50 kg
Wasser	70 - 90 L	14 - 16 L

Nach Zugabe aller Komponenten muss zur vollen Entfaltung der Wirkungsweise eine Nachmischzeit von mindestens 1 Minute eingehalten werden!

Je nach Misch- und Förderart kann es während der Herstellung und dem Einbau zu einem Schwundverlust von bis zu 10% kommen. Dies ist bei der Bestellung zu berücksichtigen.

**Die allgemeinen Verarbeitungsrichtlinien der Glass AG sind zu beachten.  
Weitere Informationen und aktualisierte Datenblätter finden Sie unter [www.glass.ag](http://www.glass.ag)**

# PRODUKTINFORMATIONEN

## GLASCONAL AIRMIX PLUS

Produktübersicht		Airmix Plus Thermo 32,5	Airmix Plus Forte 32,5	Airmix Plus Fire Protect 32,5	Airmix Plus Extrem
<b>Allgemeine Angaben</b>					
Sackinhalt	Liter	200	200	200	200
Polystyrol Korngröße	mm	0 - 8	0 - 8	0 - 8	0 - 8
Bindemitteldosierung	kg	25	50	75	50
Wasserzugabe	Liter	10 - 12	18 - 20	26 - 30	14 - 16
<b>Dichte / kg/m<sup>3</sup></b>					
Schüttdichte des EPS	LD	40	40	40	40
Frischmörtel	FMD	200	350	400	350
Trockenmörtel	TMD	165	290	320	290
<b>Technische Nennwerte</b>					
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit $\lambda_r$	W/mK <sup>1)</sup>	0,076	0,14	0,19	0,19
Dynamische Steifigkeit $s'$ (bei 55 mm Dicke)	MN/m <sup>3</sup>	100	205	298	256
Druckspannung 10 % Stauchung	kPa	213	409	641	641
Diffusionswiderstandszahl	MU	≤ 5	6	8	7
Min. Einbaudicke	mm	20	20	20	20
Max. Einbaudicke	mm	100	500	500	1000
Brandverhalten	Euroklasse	E	E	A2	E
Zusammendrückbarkeit	Dicke %	1,75	1,4	1	1,2
Temperaturbeanspruchung (70 °C bei 90 %)	DS (TH)	0,3	0,3	0,2	0,2
<b>Verarbeitung</b>					
Verarbeitungszeit bei 20 °C	min.	60	60	60	60
Verarbeitungstemperatur min/max	°C	5 - 35	5 - 35	5 - 35	5 - 35
Begehbar nach	Tagen	2 <sup>4)</sup>	1	1	12 Stunden <sup>3)</sup>
Belegereif (≤ 1,2 bar) bei 30 mm <sup>2)</sup>	Tagen	2	1	1	24 Stunden <sup>3)</sup>
Belegereif (≤ 1,2 bar) bei 100 mm <sup>2)</sup>	Tagen	4	3	3	24 Stunden
Belegereif (≤ 1,2 bar) bei 150 mm <sup>2)</sup>	Tagen	--	5	5	24 Stunden

1) gemäß DIN EN 13501 nach EN ISO 1716

2) bei 23 °C / 65 % rel. LF und ausreichender Querlüftung

3) Dickenunabhängig

4) Vorsichtig begehbar